

09.09.22

An unsere Partner im Rahmen des Sozialcurriculums!

Betreff: Sozialpraktikum des Mönchsee – Gymnasiums 2022/23

Sehr geehrte Damen und Herren,

Dieses Schreiben begleitet die Bewerbung einer unserer Schülerinnen / eines unserer Schüler um einen Praktikumsplatz bei Ihnen. Wir bitten Sie freundlich, unserer Schülerin / unserem Schüler die Möglichkeit zu einem einwöchigen Sozialpraktikum vom **17.04.-21.04.23** zu geben.

Der schulische Erziehungs- und Bildungsauftrag umfasst neben fachlicher und methodischer Kompetenz auch das soziale Miteinander. Damit sich die Gymnasiasten möglichst früh mit den Fragen des sozialen Miteinanders auseinandersetzen, geben wir den Schülerinnen und Schülern der 9. Klasse die Möglichkeit sich sozial zu engagieren.

Das soziale Engagement ist nicht als ein Praktikum im üblichen Sinne gedacht, bei dem die Konkretisierung des eigenen Berufswunsches im Vordergrund steht. Es sollen vielmehr Ziele wie Vorurteile gegenüber anderen abbauen, Verständnis für andere stärken oder der Abbau von Hemmschwellen und Berührungängsten erreicht werden.

Wir wissen, welches hohes Maß an Offenheit und Vertrauen gegenüber unseren Schülern wir von Ihnen erbitten und wie viel zusätzlichen Aufwand Ihnen abverlangt wird. Zugleich sind wir aber überzeugt, dass sich die Mühe lohnt, da das Sozialpraktikum einen wichtigen Beitrag in dem Bemühen darstellt, Schülerinnen und Schülern den hohen Stellenwert des sozialen Miteinanders in unserer Gesellschaft zu vermitteln.

Dafür danken wir Ihnen schon heute ganz herzlich.

Gleichzeitig bitten wir Sie Folgendes zu beachten:

- Die Schülerinnen und Schüler sind gehalten, bis **spätestens 31.01.22** einen **Nachweis** ihres Praktikumsplatzes zu erbringen (Anlage 1).
- Wir bitten Sie den **Rückmeldebogen** (Anlage 2) auszufüllen und dem Schüler/der Schülerin am letzten Praktikumstag mitzugeben.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung unter lindenmayer@moenchsee.de sowie in dringenden Fällen telefonisch über das Sekretariat des MSG.

Mit freundlichen Grüßen

Fabian Lindenmayer